Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920
1920

16 (20.1.1920)

Visual Library

Durlacher Wochenblatt

Bezugspreis: Vierteljährlich 3 Mk. 90 Pfg., im Reichsgebiet 4 Mk. 35 Pfg. ohne Bestellgeld. Einrückungsgebühr: Die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pfg., Reklamezeile 50 Pfg., dazu 20 % Teuerungszuschlag.

Tageblatt

Schriftleitung, Druck und Verlag von Adolf Dups, Durlach, Mittelstraße 6, Fernsprecher Nr. 204. — Anzeigen-Annahme bis 10 Uhr vormittags, größere Anzeigen tags zuvor erbeten. Für Aufnahme an bestimmten Tagen keine Garantie.

№ 17. Mittwoch, den 21. Januar 1920. 91. Jahrgang

Tagesneuigkeiten.

Baden.

rektion die Spieleinteilung so getroffen, daß das Werk täglich in zwei Vorstellungen, be-

lung wurde erkennbar, daß an eine Beilegung des Streiks kaum zu denken ist, daß vielmehr

Durlacher Wochenblatt

Bezugspreis: Vierteljährlich 3 Mk. 90 Pfg., im Reichsgebiet 4 Mk. 35 Pfg. ohne Bestellgeld. Einrückungsgebühr: Die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pfg., Reklamezeile 50 Pfg., dazu 20 % Teuerungszuschlag.

Tageblatt

Schriftleitung, Druck und Verlag von Adolf Dups, Durlach, Mittelstraße 6, Fernsprecher Nr. 204. — Anzeigen-Annahme bis 10 Uhr vormittags, größere Anzeigen tags zuvor erbeten. Für Aufnahme an bestimmten Tagen keine Garantie.

№ 16. Dienstag, den 20. Januar 1920. 91. Jahrgang

Tagesneuigkeiten.

Baden.

© Karlsruhe, 20 Jan. Für die Landesschulkonferenz hat der Bad. Landesausschuß für Leibesübungen und Jugendpflege eine Reihe von Leitsätzen vorgelegt, in denen u. a. wöchentlich ein schul- und aufgabenfreier Halbtag für Leibesübungen in freier Luft, ferner wöchentlich drei Turnstunden für jede Klasse, eine Mindestzahl von Wanderungen Schwimmunterricht, Wettkämpfe, Wettspiele, Ferienwanderungen und Feriensiele gefordert werden. Ferner wird in den Leitsätzen gewünscht, daß die Unterhaltung ausreichender Turnstätten und Spielplätze gesetzlich sichergestellt, Wandern, Schwimmen, Rudern, Rodeln und Schlittschuhlaufen in jeder Hinsicht gefördert, auf allen Hochschulen die Leibesübungen gefördert, die Turnlehrerbildungsanstalten zu Landesturnanstalten ausgebaut und im Unterrichtsministerium eine aus Fachleuten besetzte Abteilung für Leibesübungen und Jugendpflege eingerichtet werde.

Karlsruhe, 20. Jan. Die Verhandlungen über den neuen Tarif und damit über die Lohnfragen des bad. Eisenbahnarbeiterpersonals nehmen heute Dienstag im Gebäude der Generaldirektion ihren Anfang.

Karlsruhe, 19. Jan. (Die politischen Parteien und die Vertretung des Bauernstandes.) Der Bauernstand wehrt sich um eine genügende Vertretung im Reichstag und in den anderen Parlamenten. So sind, wie wir hören, die Bauernvereine Deutschlands mit den politischen Parteien in Verbindung getreten, um eine Einigung dahin herbeizuführen, daß bei den nächsten Wahlen die Kandidaten der Landwirtschaft an aussichtsreicher Stelle vorgeschlagen werden, damit der Bauernstand entsprechend seiner Bedeutung im Reichstag Vertretung finde. Die Parteivorstände der verschiedenen Parteien haben die diesbezüglichen Schreiben bereits beantwortet und es werden z. Zt. noch zwischen der Vereinigung der deutschen Bauernvereine und den Parteivorständen Verhandlungen gepflogen.

© Durlach, 20. Jan. Wie im Inseratenteil ersichtlich, hält die Freie Turnerschaft am 24. Januar ihre ordentliche Generalversammlung ab. Da wichtige Fragen zu regeln sind (Beitragserhöhung usw), seien die Mitglieder besonders darauf aufmerksam gemacht. Die Versammlung soll auch Klarheit darüber schaffen, auf welche Weise wir unsern Turnbetrieb ausbauen wollen. Ferner sind allgemeine Richtlinien festzulegen, denn wir wollen Turnen und Spiel nicht als Mittel zum Zweck benutzen, sondern als Selbstzweck betrachten, d. h. wir wollen durch Turnen und Spiel die Arbeiterschaft zu freien und frohen Menschen erziehen helfen, die gewillt sind, jederzeit einzutreten für Freiheit und Schönheit des Körpers und Geistes und somit auch eine Wiedergesundung des ganzen Volkskörpers erstreben.

Pforzheim, 20. Jan. Am Ispringer Tunnel wurde die Leiche des 14½jährigen Sohnes des Installateurs Koblenzer mit abgefahrenem Kopfe aufgefunden. Der Knabe soll Selbstmord begangen haben, weil er Lebensmittelkarten verloren hatte.

Mannheim, 19. Jan. Ein umfangreicher Schleichhandelsprozeß mit Tabak beschäftigte in der letzten Woche die Strafkammer. Auf der Anklagebank saßen die Kaufleute Leopold Herzberger, Albert Liebmann und Siegfried Levy, letzterer aus Stuttgart. Bei der Anklage handelt es sich darum, daß die drei Genannten Großhandel mit Zigarren und Zigaretten betrieben oder ihn unterstützten, obgleich sie dazu keine Berechtigung hatten. Liebmann erhielt 4 Wochen Gefängnis und 50000 Mk. Geldstrafe, Herzberger 2 Wochen Gefängnis und 50000 Mk. Geldstrafe und Levy 1 Woche Gefängnis und 10000 Mk. Geldstrafe. 24000 Mk. übermäßige Gewinne werden eingezogen.

Mannheim, 19. Jan. Der Raubmord bei Neulußheim hat seine volle Aufklärung gefunden. Der verhaftete Leopold Oswald hat am Samstag vor dem Untersuchungsrichter ein Geständnis abgelegt. Hiernach sind an der Ermordung des Fabrikarbeiters Martus von Wiesental die Brüder Leopold und Josef Oswald und Friedrich Matzler, alle aus Wiesental, beteiligt gewesen. Den tödlichen Schuß aus dem Karabiner hat Leopold Oswald abgegeben. Die Täter haben Martus planmäßig in eine Falle gelockt, um ihm nach Tötung eine größere Summe abzunehmen. Zu der schnellen Aufklärung der Mordsache haben neben der Schwetzinger Gendarmerie Mannheimer Kriminalbeamte beigetragen. (Karlsr. Tagbl.)

Wertheim, 20. Jan. Wegen Dammrutsches muß der Bahnverkehr Wertheim-Miltenberg auf mehrere Tage eingestellt werden.

Offenburg, 19. Jan. Die hiesige Gefangenenübernahmestelle teilt mit, daß die Mitteilung über das Eintreffen der Gefangenen in Offenburg verfrüht war.

Offenburg, 19. Jan. Die von Oskar Muser kürzlich herausgegebene Schrift: „Wo werden wir landen?“ ist im besetzten Gebiet verboten worden.

△ Schuttern b. Lahr, 19. Jan. Seit einigen Tagen wird der 17jährige Sohn des Gastwirts Mußler vermißt. Nach der Lahrer Ztg besteht kein Zweifel darüber, daß der junge Mann Werbern der französischen Fremdenlegion in die Hände gefallen und von diesen verschleppt worden ist.

+ Tunsel bei Staufen, 19. Jan. Bei der Einfahrt eines Zuges wurde der Mantel des Steueraufsehers Wolk aus Heitersheim aufgebläht. Die Lokomotive erfaßte dabei den Mantel und zog den Beamten unter die Räder, der sofort getötet wurde.

Badenweiler, 19. Jan. Der hiesige Kurbetrieb wird insofern neugestaltet werden, als der bisherige staatliche Verwaltungskörper ausscheidet und die Gemeinde dafür die

---

Das Schloß der Sehnsucht. 15)

Roman von Anny v. Panhuys.

(Fortsetzung.)

Rieckmann machte kurz diese Ausführungen, um dann fortzufahren:

„Das Stück ist nach meiner Meinung gut aufgebaut, man soll sich ja nicht selbst loben, aber die Mache habe ich doch raus, und das ist die Hauptsache.“

Er blieb neben Beate stehen.“

„Nun brauchen wir ein Schloß, so recht eins, wovon nicht zwölf aufs Dutzend gehen, ich meine eines von denen, die man nicht überall sieht. Sie wissen, das Schloß erscheint der Waise immer, wenn sie in bedrängter Lebenslage ist, gleich einer Fata Morgana. Es schwebt ihr vor, zum Greifen deutlich vor, um dann wieder wie eine Luftspiegelung zu verschwinden.“

Beate sagte lächelnd:

„Aber lieber Herr Rieckmann, alte Schlösser, auch solche von besonderem Reiz, gibt es doch übergenug.“

Rieckmann faltete die Stirn.

„Ah bah — es muß ein Schloß sein, bei dessen Anblick sich die Sehnsucht der Waise sogar dem Publikum mitteilt. Ich hoffte, mir vielleicht von Ihnen einen Rat zu holen, denn ich habe bemerkt, Sie verstehen eine ganze Menge davon, wie man Wirkungen erzielt.“

Er trippelte schon wieder mit seinen kurzen Beinen durch das Zimmer.

„Da werde ich wohl nächstens die Umgegend von Berlin abklappern müssen, ob ich so 'n altes Mauerwerk finde, wie ich es für das Stück wünsche.“

Beate durchzuckte ein Gedanke.

Ein altes, wunderschönes Schloß, halb eingebettet in eine dunkle Efeudecke, stieg im Geiste vor ihr auf. Aber es fiel ihr nicht ein, wo und wann sie es gesehen.

Fast war ihr zumute, als hinge irgend ein reizvoller Traumgedanke damit zusammen.

Und dann erschrak sie.

Ganz deutlich erinnerte sie sich des Döschens, das unter dem Papierbogen in dem kleinen Koffer gelegen, darin sie die ihr von der Baronin Wittgen geschenkten Kleidungsstücke heimgebracht. Sie hatte seither keine Sekunde mehr daran gedacht, und sie hätte doch die Dose, an der ihr nicht das geringste Recht zustand, längst zurückgeben müssen!

Wie peinlich das war!

Aber wo hatte sie das Döschen überhaupt aufgehoben? —

Darüber brauchte sie nicht lange nachzugrübeln. Der Tisch, in dessen Schublade sie es damals verwahrt, befand sich in ihrem Schlafzimmer. Beim Umzug war die Schublade nicht ausgeräumt, sondern nur geschlossen worden, sonst wäre ihr der kleine Gegenstand natürlich schon vor einiger Zeit vor die Augen gekommen.

Rieckmann meinte:

„Ach, nun reden Sie doch mal einen Ton und zerbrechen Sie sich nicht den Kopf, Sie können mir ja doch nicht helfen.“

Beate hob leicht die schmalen Schultern, ein pfiffiges Lächeln irrte um ihren schönen Mund.

„Seien Sie nicht so vorschnell, edler Freund und Gönner, denn ich könnte Ihnen tatsächlich helfen, darf Ihnen aber das Schloß, das ich besitze, nicht zur Verfügung stellen, weil es mir nicht gehört.“

Rieckmann machte erstaunte Augen.

„Das klingt so, als wenn Sie andeuten wollen, Sie hätten ein Schloß in Verwahrung.“

Beate nickte hastig.

„Beinahe so meine ich es auch, und wenn es sich auch um kein richtiges Schloß handelt, so doch um ein Bild von einem solchen. Und zwar von einem Schlosse, das gerade das ist, was Sie brauchen.“

(Fortsetzung folgt.)

Eldorado-Lichtspiele.

Nur noch 2 Tage
Montag und Dienstag.

Fred Horst ermordet **4 Akte**
Detektiv-Schlager

Die Insel der Glücklichen **5 Akte**

Zentrumsverein
Durlach.
Morgen Dienstag abend Treffpunkt in der Stadt Durlach.

Wir suchen
für vorgemerkte Käufer
Villen, Landhäuser, Hotel, Kino, Güter.
Paul & Co., Frankfurt a. M., Bleichstr. 72.

Für sofort od. 1. Febr. ordentliches fleißiges
Küchenmädchen
gesucht
Gasthaus z. Krone.

Du-Li
Neues Lichtspielhaus
Hauptstraße 57
gegenüber der Schule.

Heute Montag:
Erstaufführung des spannenden Kriminal-Romans

Verband bad. Musiker
Ortsgruppe Durlach.
Dienstag, den 27. Januar
abends ½8 Uhr
im Saale des Gasthauses zur „Blume":
1. öffentl.
Vortragsabend
„Gute und schlechte Musik"
gehalten von
Herrn Bruno Stürmer, Karlsruhe.

Verwaltung übernimmt. Sie beabsichtigt einen Kurdirektor anzustellen.

Fahrplanänderungen. Auf den Strecken Lahr-Dinglingen bis Lahr-Stadt, Baden-Oos bis Baden-Baden, Neckarelz-Seckach-Osterburken und Heidelberg-Schwetzingen sind einige Fahrplanänderungen eingetreten. Die neuen Verkehrszeiten sind an den Stationen angeschlagen.

— Ersatz der Kirchenglocken. Im Laufe des Monats Dezember haben in Berlin zwischen dem Reichswirtschaftsministerium, den Vertretungen der Kirchenverbände und den Kultusministerien der Länder Verhandlungen über die Frage des Ersatzes der Kirchenglocken stattgefunden. Sie haben zur Bildung eines Arbeitsausschusses geführt, der das gesamte Material durchberaten und die Schaffung einer Organisation aller beteiligten Kreise vorbereiten soll. Diesem Ausschusse soll die Aufgabe zufallen, den Gemeinden die Neubeschaffung von Glocken in wirtschaftlicher Weise zu vermitteln. Gleichzeitig ist beabsichtigt, ihm die Regelung der Frage des Ersatzes von Orgelpfeifen zuzuweisen.

Deutsches Reich.

* Berlin, 20. Jan. Wie die „Voss. Ztg." meldet, sagte Reichskanzler Bauer in einer Unterredung mit dem Vertreter der „United Preß", daß das deutsche Volk die Urheber von Kriegsverbrechen nicht ihrer Strafe entziehen wolle, daß es sich aber gegen die Auslieferung an Gerichte sträube, die aus früheren Feinden zusammengesetzt seien. Die deutsche Regierung werde nach Empfang der Liste allen in dieser Liste Aufgeführten mitteilen, daß ihre Auslieferung verlangt werde. Sie würden Gelegenheit haben, sich den ausländischen Gerichten freiwillig zu stellen. Auf eine Zwischenfrage sagte, wie das Blatt weiter berichtet, Reichskanzler Bauer, es könnte ein Bürgerkrieg entstehen, wenn etwaige Angeklagte gewaltsam ausgeliefert werden müßten. Er sei überzeugt, daß durch ein Abkommen über die Einsetzung unabhängiger Gerichtshöfe die deutsche Oeffentlichkeit beruhigt werden könne.

WTB. Berlin, 19. Jan. Im Plenarsitzungssaale des Reichstagsgebäudes wurde heute vormittag der Parteitag des Zentrums mit einer Begrüßungsansprache des Fraktionsvorsitzenden Abg. Trimborn eröffnet. Zum Vorsitzenden wurde durch Zuruf der Präsident der Nationalversammlung, Fehrenbach, gewählt.

* Berlin, 20. Jan. Dem „Berl. Tageblatt" zufolge ist der frühere Zentrumsabgeordnete August Mörle gestorben. Der „Berl. Lokalanz." meldet aus München den Tod eines weiteren ehemaligen Zentrumsabgeordneten, des Generalstaatsanwalts a. D. Lerno.

WTB. Berlin, 19 Jan. Wie wir von zuständiger Stelle erfahren, ist der Führer des radikalen Flügels der Unabhängigen, Däumig, heute vormittag durch das Oberkommando in den Marken im Auftrag der Reichsregierung verhaftet worden.

* Berlin, 20. Jan. Nach dem „Berliner Lokalanzeiger" wurden gestern außer Däumig weitere 11 radikale Führer verhaftet, darunter Maltzahn von der Zentrale der sozialistischen Betriebsräte, einer Bezeichnung, unter der sich bekanntlich der rote Vollzugsrat verbirgt. Die bisherige Untersuchung über die jüngsten Putschversuche hat das Bestehen eines kommunistischen Aktionskomitees ergeben, das verhetzend vorgeht. So wird zur Zeit ein kommunistisches Blatt „Der revolutionäre Arbeiter" in Berlin verbreitet, als dessen Herausgeber das „Geheime kommunistische Komitee" zeichnet. Dieses veröffentlicht in seiner Nummer 131 einen Aufruf, der dazu auffordert, den Brandherd der proletarischen Revolution immer mehr zu schüren.

WTB. Berlin, 19. Jan. Die Reichszentralstelle für Kriegs- und Zivilgefangene teilt mit, daß der Abtransport der Kriegsgefangenen aus Frankreich am Dienstag, den 20. Januar beginnt. Es werden zunächst die in linksrheinischen Gebieten beheimateten Gefangenen durchbefördert. Der erste Transport trifft am Mittwoch, den 21. Januar, in den Durchgangslagern Jülich-Eschweiler und Düren ein. Die nächstfolgenden Transporte werden nach Worms und Griesheim geleitet.

WTB. Berlin, 19. Jan. Die Reichszentralstelle für Kriegs- und Zivilgefangene teilt mit, daß auf dem Dampfer „Maine", der mit den Heimkehrern aus Vorderindien unterwegs ist, in Port Said 500 Passagiere wegen einer an Bord ausgebrochenen Influenza-Epidemie ausgeschifft werden mußten. Die Namen der Erkrankten sind vorläufig noch unbekannt.

* Berlin, 20. Jan. Einer Depesche des „Berl. Lokalanz." aus Allenstein zufolge treffen dort zahlreiche Zivilisten aus Soldau, Neidenburg und Neustadt ein, die vor den polnischen Besatzungstruppen flüchten. Sie berichten von unglaublichen Greueltaten, die die Polen verüben.

* Berlin, 20. Jan. Eine Vollversammlung der Vereinigung großstädtisch. Zeitungsverleger verlangte in einer Entschließung, daß Zeitungsverbote aufgrund des Ausnahmezustandes niemals ohne Begründung und Befristung erfolgen. Ferner werden von der Regierung und Parlament Garantien gefordert, die Presse und das Zeitungsgewerbe vor einem Zustand völliger Rechtslosigkeit zu schützen.

* Berlin, 20 Jan. Dem „Berl. Tageblatt" zufolge soll die Eisenbahnverkehrssperre, die seit mehr als 5 Tagen in ganz Bayern streng durchgeführt wird, von heute ab eine gewisse Erleichterung dadurch erfahren, daß ein Personenzugspaar auf allen Linien verkehrt.

* Berlin, 20 Jan. In dem Prozeß des ehemaligen Kaisers gegen den Autor und Hauptdarsteller des Kaiserfilms, Ferdinand Bonn, ist, wie das „Berl Tagebl." berichtet, der 14. Februar als Verhandlungstermin angesetzt. Der Berliner Rechtsanwalt Dr. Altberg wird den ehem. Kaiser vertreten.

WTB. Breslau, 19. Jan. Das Generalkommando des 6. A.-K. teilt mit: Die dritte Zone des an Polen abzutretenden Gebiets wurde am 19 Januar ohne Zwischenfall geräumt. Die militärische Räumung ist damit beendigt. Unsere Truppen stehen seit 12 Uhr mittags westlich der vorläufigen Grenzlinie.

WTB. Chemnitz, 19. Jan. Die Konferenz der Eisenbahnarbeiter hat sich in überwiegender Mehrheit für die Wiederaufnahme der Arbeit unter Vorbehalt ausgesprochen. Dienstag früh wird der Betrieb wieder in vollem Umfange aufgenommen. Leipzig und Zwickau haben sich diesem Beschluß angeschlossen.

WTB Kassel, 19. Jan. Gestern hat die Einführung des ehemaligen Ministerpräsidenten Scheidemann in sein Amt als Oberbürgermeister stattgefunden, zu dem er im Dezember gewählt worden war.

Frankreich.

WTB. Paris, 20. Jan. Zwei deutsche Schiffe, die zur Heimbeförderung deutscher Kriegsgefangener bestimmt sind, werden in Havre bezw Rouen am 21. Jan. erwartet. Es sind alle Anordnungen getroffen zur unverzüglichen Einschiffung von ungefähr 1500 Kriegsgefangenen. Zwei weitere Schiffe werden in St Nazaire eintreffen und dort ungefähr 560 Offiziere und 700 Mannschaften aufnehmen. Am 22 Jan. werden auch die ersten deutschen Züge auf den Linien über Limburg, Mannheim und Offenburg wegfahren. Auf der Linie über Düsseldorf finden diese Fahrten schon am 20 Jan statt.

Paris, 19. Jan (Havas.) Clemenceau begab sich heute vormittag 10½ Uhr mit den Ministern und Unterstaatssekretären zum Präsidenten Poincare und überreichte ihm die Gesamtdemission des Kabinetts.

Paris, 19 Jan. (Havas) Der Präsident der Republik ersuchte Millerand, das Ministerium zu bilden.

WTB Paris, 19. Jan. Das neue französische Kabinett ist folgendermaßen zusammengesetzt: Aeußeres: Millerand, Inneres: Sieg, Justiz: L'Hoteau, Finanzen: Francois Marsal, Verwaltungsratsmitglied der Bank Union Parisien, Krieg: Andre Lefevre, Marine: Landry, Kolonialminister: Sarraut, Handelsminister: Isaac, Oeffentlicher Unterricht: Honnorat, Landwirtschaft: Rocard, Dr. ing, Arbeitsminister: Jourdin, Gesundheitswesen und soziale Fürsorge: Breton, Oeffentliche Arbeiten und Transportwesen: Le Frocquier, Minister für die befreiten Gebiete: Ogeir, Generalsekretär im genannten Ministerium. Die Unterstaatssekretariate werden folgendermaßen verteilt: Dem Ministerium des Aeußern wird zugeteilt: Reibel, dem Finanzministerium: Emanuel Brousse, dem Landwirtschaftsministerium: Queuille, dem Versorgungswesen: Thaunyre. Das Transportwesen und die Handelsmarine übernimmt: Bignon, Post und Telegraphen: Louis Deschamps, Luftschiffahrt: Pierre Flandin, die Wasserkräfte: Borel, den technischen Unterricht am Unterrichtsministerium: Coupat, Generalsekretär des Mechanikerverbandes.

Fridtjof Nansen erhebt in seinem neuen Buch „Freiluftleben", das noch im Januar bei Brockhaus, Leipzig erscheint (geb 9 M), die Forderung, „los von der modernen Kulturlüge, zurück zur Natur!" Der berühmte Forscher hat der deutschen Ausgabe einen besonderen Abschnitt „An den deutschen Leser" vorausgeschickt, worin er mit flammenden Worten die Bedingungen feststellt, unter denen er eine Gesundung des Lebens der europäischen Völker allein für möglich hält. In dem Buch schildert Nansen eine Reihe von Erlebnissen in seiner nordischen Bergheimat und auf hoher See in der bei dem Verfasser von „In Nacht und Eis" wohlbekannten packenden Darstellung; insbesondere die Freunde des Schneeschuhsports und der Jagd werden ihre Freude daran haben. Wir sind überzeugt, daß „Freiluftleben" Aufsehen erregen wird; wir behalten uns vor, auf das Buch bei Erscheinen zurückzukommen.

Amtliche Bekanntmachungen.

Verwendung des Mehrerlöses aus den Häuten von Schlachtvieh betr.

Bekanntmachung,
betr. den Häutezuschlag.

Aufgrund der im Durlacher Wochenblatt Nr. 302 vom 29. 12. 19 bekanntgegebenen Verordnung des Reichswirtschaftsministers vom 26. November 1919 und der Verordnung des Ministeriums des Innern vom 9. Dezember 1919 wird bestimmt:

Bei der Bezahlung der zur Schlachtung bestimmten Rinder, Kälber und Schafe hat der Metzger außer den von der Reichsfleischstelle veröffentlichten sechs Zehnteln des durchschnittlichen Mehrerlöses noch weitere drei Zehntel an den Tierhalter zu zahlen. Die hiernach auf den Zentner Lebendgewicht zu zahlenden gesamten Zuschläge werden jeweils im Durlacher Wochenblatt veröffentlicht werden.

Den Metzgern wird die Verwertung der Häute überlassen.

Für Tiere, die seit dem 1. Dezember 1919 geliefert worden sind, hat der Metzger nachträglich die festgesetzten Zuschläge zu bezahlen, soweit dies noch nicht geschehen ist.

Durlach, den 16. Januar 1920.
Kommunalverband Durlach-Land.

Bekanntmachung,
betr. den Häutezuschlag.

Aufgrund vorstehender Bekanntmachung werden die vom Metzger an den Tierhalter zu zahlenden Häutezuschläge festgesetzt wie folgt:

1. Für Tiere, die vom 1. bis 14. Dezember 19 angeliefert sind, außer den in Nr. 302 des Durlacher Wochenblatter veröffentlichten Beträgen
   - für Rinder Mk. 17.10
   - „ Kälber „ 31.50
   - „ Schafe „ 18.—
2. Für Tiere, die vom 15. Dezember 19 bis 14. Januar 20 angeliefert sind, außer den in Nr. 302 des Durlacher Wochenblattes veröffentlichten Beträgen
   - für Rinder Mk. 24.—
   - „ Kälber „ 43.5[illegible]
   - „ Schafe „ 27.—
3. Für die Zeit vom 19. Januar bis 15. Februar 20 sind insgesamt an Häutezuschläge für den Zentner Lebendgewicht zu zahlen
   - für Rinder Mk. 78.3[illegible]
   - „ Kälber „ 149.[illegible]
   - „ Schafe mit vollwolligen halblangen und kurzwolligen Fellen „ 109.[illegible]
   - „ Schafe mit Blößen „ 90.—
   - „ Pferde, einschl. Fohlen, Esel, Maultiere und Maulesel „ 37.[illegible]

Durlach, den 16. Januar 1920.
Kommunalverband Durlach-Land.

Durlacher Wochenblatt

Bezugspreis: Vierteljährlich 3 Mk. 90 Pfg., im Reichsgebiet 4 Mk. 35 Pfg. ohne Bestellgeld. Einrückungsgebühr: Die einspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pfg., Reklamezeile 50 Pfg., dazu 20 % Teuerungszuschlag.

Tageblatt

Schriftleitung, Druck und Verlag von Adolf Dups, Durlach, Mittelstraße 6, Fernsprecher Nr. 204. — Anzeigen-Annahme bis 10 Uhr vormittags, größere Anzeigen tags zuvor erbeten. Für Aufnahme an bestimmten Tagen keine Garantie.

№ 17. Mittwoch, den 21. Januar 1920. 91. Jahrgang

Tagesneuigkeiten.

Baden.

Durlach: Handelsregister. Zu Ferdinand Metzler, Durlach ist eingetragen: Die Firma ist geändert in: Ferdinand Metzler Nachf. Hans Beyer, Buchhandlung. Inhaber: Hans Beyer, Buchhändler, Durlach. Der Uebergang der in dem Betrieb des Geschäfts begründeten Forderungen ist bei dem Erwerbe des Geschäfts durch Hans Beyer ausgeschlossen. Amtsgericht.

Milchversorgung.

Milch erhalten **morgen (Mittwoch)** folgende Ausgabestellen:

Weber, Auerstraße
Nagel, Schloßstraße und
Kunzmann, Ettlingerstraße.

Durlach, den 20 Januar 1920.

Kommunalverband Durlach-Stadt.

Fleischkartenablieferung.

Die Metzger, Inhaber von Gastwirtschaften, Schank- und Speisewirtschaften hiesiger Stad werden hiermit aufgefordert, die während der Geltungsdauer der letzten Fleischkarten vereinnahmten Fleischmarken am

Mittwoch, den 21. ds. Mts.

vormittags von 8 bis 1 Uhr bei unserer Geschäftsstelle — Friedrichschule 2. Stock Zimmer Nr. 15 — abzuliefern.

Durlach, den 20. Januar 1920.

Kommunalverband Durlach-Stadt.

Ausgabe der Scheine für den Brot- und Mehlbezug, sowie der Fleisch-, Vollmilch- und Seifen-Karten.

Die Ausgabe der Scheine zum Brot- und Mehlbezug für die Zeit vom 26 Januar bis 25. Februar ds. Js., sowie der Fleischkarten für die Zeit vom 19. Januar bis 15. Februar ds. Js., der Vollmilchkarten für Monat Februar und der Seifenkarten für die Monate Februar bis Juli 1920 erfolgt am 22. und 23. Januar ds. Js. in folgender Weise:

Donnerstag, den 22. Januar ds. Js.
vormittags von 9 bis 1 Uhr an die Familien mit den Anfangsbuchstaben A bis mit F,
nachmittags von 3 bis 7 Uhr an die Familien mit den Anfangsbuchstaben G, H und K.

Freitag, den 23. Januar ds. Js.
vormittags von 9 bis 1 Uhr an die Familien mit den Anfangsbuchstaben J, L bis mit R und Z,
nachmittags von 3 bis 7 Uhr an die Familien mit den Anfangsbuchstaben S, Sch bis mit W.

Jede Familie hat zwecks Empfangnahme neuer Scheine den Lebensmittel- sowie Metzgerausweis mitzubringen.

Im Interesse einer ordnungsgemäßen Abwickelung der Geschäfte ist unbedingt erforderlich, daß die Familien zu der für den betreffenden Buchstaben bestimmten Zeit erscheinen.

Wer die ihm zustehenden Scheine am Ausgabetag nicht abholt, bekommt bei späterer Abgabe eine entsprechende Anzahl Brotmarken abgezogen.

Für verloren gegangene oder zu früh verbrauchte Scheine wird kein Ersatz oder Zusatz gewährt.

Durlach, den 20. Januar 1920.

Kommunalverband Durlach-Stadt

Grundstücks-Verpachtung und Fahrnis-Verkauf.

Mittwoch, den 21. ds. Mts., nachmittags 1 Uhr beginnend, werden Herrenstraße 12 hier aus einem Nachlaß

a) verpachtet auf 3 Jahre mit sofortigem Antritt: 12,44 Ar Acker im Kennental;

b) gegen Barzahlung verkauft:

2 vollständige Betten, 2 Bettstellen mit Rost und Matratze, 1 Kommode, 1 Sofa, 1 Kleiderschrank, 1 Nachttisch, Tische und Stühle, 1 Nähmaschine, 1 Kochherd, 1 Küchenkasten, 2 Fässer 200—300 Liter haltend, Küchengeschirr, Frauenkleider, Wäsche und sonst verschiedenes. Ferner 1 eiserne Bettstelle mit Matratze, sowie eine Kinderbettstelle, Nußbaum, sehr gut erhalten, mit Matratze.

Es wird mit der Verpachtung begonnen.

Laier, Waisenrat.

Die **Spezialwaffenwerkstätte** Karlsruhe Kaiserstraße 229, Eingang Hirschstraße, übernimmt Waffenreparaturen aller Art wie Neuschäften, Einlegen neuer Läufe, Umändern von Lef. in Centralfeuer, Anfertigung von Flinteneinsteckrohren für Kugelschuß, Brünnieren, genaue Anfertigung sämtlicher Ersatzteile nach Muster, rasch und preiswert. Saubere Arbeit. Schnellste Lieferung auch nach ausw.

Zub'hör! Flobert-, Rev.- u. Jagd- **Waffen-Katzel.** **Munition!**
Tel. 3388 Tel. 3383.

Schönes **H.-Fahrrad** billig zu verkaufen. Zu erfragen im Verlag.

Getragener **Frauenmantel**, schwarz, wird billig verkauft Hauptstraße 8, Hth.

Rehpinscher gestern vormittag **entlaufen**. Abzugeben Schwanenstr 1, 3. St

GELD gibt an solv. Leute jed Stand. zu günst. Beding. Ratenzahlung. **Sept & Co., Nürnberg 2**

Du-Li
Neues Lichtspielhaus
Hauptstraße 57 gegenüber der Schule.

Heute Dienstag:
Erstaufführung des spannenden Kriminal-Romans
Die Tat des Anderen
Phantastisches Film-Drama in 4 Akten.
In der Hauptrolle: **Karl Alstrup** als Mac Tendel

Das Drama schildert einen Waldläufer, dessen Vergangenheiten in ein geheimnisvolles Dunkel gehüllt sind. Durch sämtliche Akte folgt man mit Spannung den aufregenden Vorgängen; Carl Alstrup, einer unserer bekanntesten Filmdarsteller, versteht es auch heute wieder, das Publikum von der ersten bis zur letzten Szene in Spannung zu halten.

Das Prachtfilmwerk
Der Raub der Sabinerinnen
Schwank in 4 Akten nach dem gleichnamigen Bühnenwerk von Franz u. Paul von Schönthan.
Erster Film der Richard-Alex.-Serie

Künstlerkapelle

Wir suchen für vorgemerkte Käufer **Villen, Landhäuser, Hotel, Kino, Güter.** **Paul & Co.**, Frankfurt a. M., Bleichstr. 72.

Haus zu kaufen gesucht sofort oder später im Bezirk Durlach (Bahnstation). Angebote unter Nr. 68 an den Verlag d. Bl.

Acker oder Garten zu kaufen gesucht. Ang. unter Nr. 60 an den Verlag d. Bl. zu richten.

Zu kaufen gesucht älteres Deckbett, 1 Sofa, 1 Schrank, Vertiko, Kommode und Küchenschrank. E. Fröhlich, Karlsruhe, Uhlandstr. 12, 1 Tr.

Wir sind Abgeber von:

4½ % Akt.-Ges. für Seilindustrie, vorm. Ferd. Wolff, Mannheim-Neckar. Oblig. rückzahlbar ab 1925 mit 102 % . . . . . à 99½ %

4½ % Junker & Ruh, Maschinenfabrik, Karlsruhe, Obl. rückzahlbar mit 102 % . . . . . à 98½ %

4½ % Neue Sunlicht-Gesellschaft von 1914, Seifenfabrik Mannheim, Oblig. ab 1925 mit 102 % auslosbar . . . . . à 98½ %

4½ % Neue Rhein. Schuckert-Elektr.-Ges., Oblig. rückzahlbar ab 1924 mit 102 % . . . . . à 99 %

4 % unverlosbare Rheinische Hypotheken-Bank Pfandbriefe . . . à 100½ %

Süddeutsche Disconto-Gesellchaft A.-G.
Hauptstr. 32. **Depositenkasse Durlach.** Telefon Nr. 30

Frau od. Mädchen gesucht für einige Stunden tagsüber zu 2 Personen. Angebote unter Nr. 55 an den Verlag d. Bl.

Besseres älteres **Mädchen od. Frau** die zu Hause schlafen kann, f. kl. Haushalt gesucht. Angebote unter Nr 61 an den Verlag.

Größ. Schulmädchen für leichte Handreichungen im kleinen Haushalt gesucht. Zu erfragen im Verlag dieses Blattes.

Zwei tüchtige **Fuhrleute** sofort gesucht. Zu erfragen im Verlag

Jüngeres Mädchen tagsüber zu Kindern gesucht bei guter Behandlung. Zu erfragen **Festhalle Durlach.**

Fräulein sucht für sofort od. 1. Febr. freundl. **möbl. Zimmer** Angebote unt. Nr. 64 an den Verlag d. Bl.

Acker oder Garten zu pachten gesucht, womöglich in der Nähe der Stadt. Angeb. unt. Nr. 67 an den Verlag.

Werleiht jungem, strebsamen Mann (Kriegsgef.) **1000 Mark** geg. monatl. Rückzahlung und hohen Zins. Angebote unter Nr. 65 an den Verlag.

Zu kaufen gesucht ein **Fahrrad** gut erhalten. Angebote unter Nr 66 an den Verlag dieses Blattes.

Gebrauchte **100-gr-Fläschchen** womöglich mit Stöpsel zu kaufen gesucht. Wo, sagt der Verlag d. Bl.

Derjenige Bursche, der am Montag abend um 6 Uhr im Hofe der Wirtschaft zum „Gambrinus" das Rad entwendet hat, möge er sofort wieder im „Gambrinus" abgeben, da derselbe erkannt ist, andernfalls gerichtl. Anzeige erfolgt.

Guterhalt. Break sowie 2 Kummetgeschirre mit Lederströngen hat zu verkaufen Karl Maier, Wolfartsweier.

STOFFE!
Neue Sendung

Molton	Kleiderstoff
Hemdenzeug	Kostümstoff
Schurzzeug	Mantelstoff
Hemdentuch	Rippelsamt
Bett-Cattun	bl. Schürzenleinen
Einsatz-Hemden	Küchen-Handtücher
Macco-Hemden	Futter
Unterjacken	Kinder-Unterhosen

empfiehlt **Gust. Raquot**, Jägerstr. 10.

Eingemacht. Bohnen sind zu haben Fr. Hetzler, roter Löwen.

Stechzwiebeln zu verkaufen Lammstraß. 4 II.

2 Zuchthähne zu verkaufen Killisfeldstr. 12, 1. St.

Johannisbeerstöcke großfrüchtige, sowie einige Pfirsichbäumchen zu verk. Baseltorstr. 33, 2. St.

Ein Paar Zugstiefel Gr. 40—41, zu verkaufen Kirchstraße 4 II. r.

Eine eiserne **Kinderbettstelle** mit Roßhaarmatratze zu verkaufen Lammstraße 9 II.

Bettstelle poliert, gut erhalten, zu verkaufen Klenert, Herrenstr. 20.

Ein bereits neuer kl. **Hausbackofen** sowie eine Hundshütte zu verkaufen Rittnertstr. 39.

Ein Paar neue **Fußballstiefel** zu verkaufen Aue, Adlerstraße 22.

Ein Zweispänner-Leiterwagen 70—80 Zentner Tragkraft, womöglich gegen einen Einspänner-Kuhwagen umzutauschen oder zu verkaufen Hermann Zimmermann, Hohenwettersbach.

Gesucht eine 3-Zimmerwohnung gegen Umtausch einer 2-Zimmerwohnung sofort oder später. Angebote unter Nr. 63 an den Verlag d. Bl.

Einf. möbl. Zimmer zu vermieten Auerstraße 3, 4. St.

Daselbst sind 2 Lesebücher, 2. Teil, Magnifikat und Religionsbücher zu verkaufen.

Großes, gut **möbliertes Zimmer** mit Centralheizung in gutem Hause zu vermieten. Turmbergstraße 17.

Gute, gebrauchte **Futterschneidmaschine** gesucht **Wilh. Bellemann III. Rot** (bei Wiesloch).

Birn-, Kirsch-, Nuß- u. Pappelstämme sowie alle andern Hölzer kauft **Wilh. Koch** Hauptstraße 46, 2. St.

Fahrrad-Reparaturen Emaillierung Vernickeln sachgemäß und billigst.

Gummi großer Posten, **prima Ware**, zu festgesetzten Fabrikpreisen

Neue und gebrauchte Räder stets am Lager.

Ankauf gebrauchte Fahrräder, auch defekt

H. Busch mech. Werkstätte i. Gambrinus, Hauptst. 73.

Eldorado-Lichtspiele.

Nur noch 2 Tage
Montag und Dienstag.

Fred Korst ermordet **4 Akte**
Detektiv-Schlager

Die Insel der Glücklichen **5 Akte**

Zentrumsverein Durlach.
Morgen Dienstag abend Treffpunkt in der Stadt Durlach.

Wir suchen
für vorgemerkte Käufer
Villen, Landhäuser, Hotel, Kino, Güter.
Paul & Co., Frankfurt a. M., Bleichstr. 72.

Für sofort od. 1. Febr. ordentliches fleißiges
Küchenmädchen
gesucht
Gasthaus z. Krone.

Du-Li
Neues Lichtspielhaus
Hauptstraße 57
gegenüber der Schule.

Heute Montag:
Erstaufführung des spannenden Kriminal-Romans

Verband bad. Musiker
Ortsgruppe Durlach.
Dienstag, den 27. Januar
abends 1/8 Uhr
im Saale des Gasthauses zur „Blume":
1. öffentl.
Vortragsabend
„Gute und schlechte Musik"
gehalten von
Herrn Bruno Stürmer, Karlsruhe.

Danksagung.
Allen Freunden und Bekannten für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter, Großmutter und Schwiegermutter, sowie für die Kranzspenden sagen wir herzlichen Dank.

Familie Vortisch.
Durlach, den 19. Januar 1920.

Gemeindebürgerverein Durlach
Samstag, den 24. Januar, abends 6½ Uhr beginnend, findet im Gasthaus z. Blume unser
Familienabend
statt. Wir bitten um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.
Einführungsrecht für diesen Abend aufgehoben
Der Vorstand.

Freie Turnerschaft Durlach
Samstag, den 24. Januar, abends punkt 7 Uhr, findet im Lokal (Lamm) unsere
Generalversammlung
statt, wozu wir unsere werten Mitglieder hiermit einladen. Wegen wichtiger Tagesordnung ist das Erscheinen aller Mitglieder besonders der Passivität dringend notwendig. Anträge zu dieser Versammlung müssen längstens bis Freitag abend beim 1. Vorstand eingereicht sein. Ferner haben die Turnratsmitglieder eine Stunde vor Beginn zu erscheinen.
Der Vorstand

Infolge der allgemeinen Teuerung sind wir gezwungen, die Preise für Bedienung (als Mindestpreise) wie folgt zu erhöhen:

Rasieren	0.60	Mk.
Haarschneiden	1.20—1.50	„
Bartschneiden	1.20—1.50	„
Kinderhaarschneiden	1.00	„
Kopfwaschen	1.20	„
Frisieren	0.70	„
Damenfrisieren	2.00	„
Haarwaschen und Frisieren	3.00—3.50	„

Friseur-Innung Durlach.

Empfehle den titl. Vereinen und Gesellschaften meinen neurenovierten **kleinen Festhalle-Saal** (II. Stock).
Für Vereinslokal sehr gut geeignet.
Achtungsvoll
Franz Wackershauser
zur Festhalle

Das Schneiden der Bäume und Sträucher unseres Parkes
ist gegen Stundenvergütung zu vergeben.
Badische Maschinenfabrik Durlach (Scholdwerk).

Geschäfts-Empfehlung
Empfehle mich der geehrten Einwohnerschaft von Aue, Durlach und Umgebung im
Anfertigen sämtlich. Maß- und Reparatur-Arbeiten :-:
Prompte Bedienung zugesichert.
Otto Henkenhaf, Aue
Schuhmacher Waldstraße 54.

Ev. Kirchengesangverein Durlach.
Am Dienstag keine Probe. Die Leitung.

---

1. Kraft-Sport-Verein Durlach.
Am Samstag, den 27. Jan. ds. Js., abends punkt 7 Uhr, findet unsere diesjährige
Generalversammlung
im Lokal „Blume" kleiner Saal, statt. Wegen sehr wichtiger Angelegenheiten (Gaufest) ist das Erscheinen sämtlicher Mitglieder dringend erwünscht.
Tagesordnung wird im Lokal bekannt gegeben.
Der Vorstand.

Männergesang-Verein Durlach
Am Sonntag, den 25. Januar, nachmitt. 2 Uhr, findet im Lokal roter Löwen unsere diesjährige
General-versammlung
statt, wozu die aktiven, passiven und Ehrenmitglieder freundlichst eingeladen sind.
Tagesordnung wird im Lokal bekannt gegeben.
Etwaige Anträge sind bis längstens Samstag abend beim 1. Vorstand anzumelden.
Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist erwünscht. Der Vorstand.
Von 6 Uhr an gemütlicher Familienabend

Touristen-Verein „Die Naturfreunde"
Ortsgruppe Durlach.
Am Sonntag, 25. Jan. 1920, nachmittags 3 Uhr beginnend, findet im Lokal zum „gold. Löwen" (Saal) unsere jährliche
ordentliche General-Versammlung
statt. Tagesordnung:
1. Verlesen des Protokolls der vorjährig. General-Versammlung.
2. Neuaufnahmen
3. Jahresberichte des Obmanns, Kassiers, Schriftführers, Revisoren, Tourenbuchführers u. Führerobmanns.
4. Ersatz- und Neuwahlen.
5. Anträge.
6. Verschiedenes.

Hierzu werden unsere Mitglieder mit der Bitte um vollzähliges u. pünktliches Erscheinen sportfreundlichst eingeladen.
Etwaige Anträge zur Generalversammlung sind längstens bis Samstag, den 24. Januar 1920 dem Obmann Chr. Mayerle, Pfinzstr. 14, einzureichen.
Die Ortsgruppenleitung

Gesellschaft „Immerlustig" Durlach.
Heute abend 8 Uhr findet
Monatsversammlung
im Lokal statt
Der Vorstand.

Läuferschweine
in jeder Größe, prima Qualität, sind stets bei mir im Haus zu haben
Adolf Bull, Schweinehandlg., Lammstraße 23.

Zu verkaufen
2 guterhaltene Dachfenster mit Verglasung.
Kronenstraße 2.

Zu verkaufen
1 Nähmaschine, 1 Schuhmacher-Nähmaschine und 1 Paar fast neue Damenstiefel (36).
Lammstr. 37, 1. Tr.

Du-Li
Neues Lichtspielhaus
Hauptstrasse 57, vis à vis der Schule.

Voranzeige.
Ab ***Mittwoch:***
Der grosse hervorragende Spielplan.
Die beliebte Filmdiva
Clara Wieth
in dem großen Filmroman
Helden der Liebe
Ein Filmwerk von seltener Ausstattung.
5 gewaltige Akte.
Im Mittelpunkt der Handlung steht die sehr beliebte Künstlerin Clara Wieth, die in der Hauptrolle als Marlene eine meisterhafte Darstellung bietet. Ihr anmutiges Spiel versetzt den Zuschauer in herzzerreißende Momente. Die Geschichte einer Liebe mit ihrem Glück und Leid entrollt sich vor den Augen des aufmerksamen Zuschauers.
Glänzende Ausstattung, beste Darstellung erheben dieses Filmwerk zu einer Sehenswürdigkeit.

Ein intimes Souper
ein heiteres Filmspiel in 3 Akten
geben den anmutigen Künstlern
Leo Peukert
Ortrud Wagner
Herbert Paulmüller
die reizende Gelegenheit, den zahlreichen Zuschauern in diesem Lustspiel ihre Kunst als Filmdarsteller zu bieten, das durch seine entzückende Handlung und glänzende Darstellung der Künstler wahre Lachstürme hervorruft.

Einlage
Um Mitternacht im Schlafwagen
Spannendes Drama.

Anfang 6 Uhr.
KÜNSTLER-KAPELLE.

Der Fürst der Nacht
II. Teil
↓
ab Mittwoch wo?
im Eldorado

Landwirtschaftlicher Bezirksverein Durlach
Bekanntmachung.
Wie alljährlich, nehmen wir von unseren Vereinsmitgliedern Bestellungen auf Saatgut:
Sommergerste,
Sommerweizen und
Hafer
entgegen. Den Preis für das betreffende Saatgut sind wir heute nicht in der Lage schon angeben zu können, doch steht fest, daß der Preis besonders für Saathafer sehr hoch sein wird.
Bestellungen sind bei dem jeweiligen Bürgermeisteramt einzureichen. Die Bürgermeisterämter werden ersucht, uns Sammelsaatkarten zu beschaffen.
Schluß der Anmeldefrist: Samstag, den 24. Januar ds. Js.
Durlach, den 17. Januar 1920.
Die Direktion.

Setze einen Transport
schöne Oberländer
Läuferschweine
aus seuchenfreier Gegend dem Verkaufe aus.
K. Gehring
Mittelstraße 20, Telephon 385.

Suche Geschäftshaus
in guter Lage mit Laden
zu kaufen.
Gefl. Angebote unter Nr. 44 an den Verlag d. Bl.